

Balanceakte

Ein paar nette Kurzgeschichten über dieses und jenes ;)

Von abgemeldet

Kapitel 5: Hot

~~~~Vorwort~~~~

Mir ist total klar, dass diese Version höchstwahrscheinlich auf adult gesetzt wird, aber ich fand, dass da irgendwie noch was kommen musste...naja, ich bin eben so :3  
Aaaalso, wie schon in der anderen Verion erklärt, hier ist es so, dass Kira und Near tot sind, was mit den ganzen Kira-Fanatikern passiert ist...was weiß ich. Naja, jedenfalls ist es Sommer, und die Temperatur steigt...

~~~~VorwortEnde~~~~

Es war warm. Viiiieel zu warm. Schon die ganze Zeit über. Naja, es war auch Sommer. Aber dieser Sommer übertrieb es definitiv. Und es gab rein gar nichts zu tun. Kira war tot, die Morde hatten aufgehört, Near war tot, und Mello langweilte sich schrecklich. Eigentlich hing er nur noch in der Wohnung rum, versuchte, ein kühles Plätzchen zu finden und aß kiloweise Schokolade. Manche könnten das sehr entspannend finden, aber nicht Mello. Mello war angespannt und wartete nur darauf, dass etwas passierte, um sich darüber aufzuregen. Aber nein. Nicht mal die Anzahl der Verbrechen war seit Kira's Verschwinden gestiegen. Scheinbar hatten sie alle immernoch Angst. Pfff...darüber konnte Mello nur den Kopf schütteln. Aber wirklich Arbeit brachte es ihm nicht, diese Dummköpfe zu belehren. Denn das wäre wirklich absolut sinnfrei. Also lag er einfach nur rum und wechselte ab und zu seinen Platz. Wartend, dass irgendetwas passiert.

Wie gesagt, andere Leuten konnten diese Situation wirklich als sehr entspannend und angenehm empfinden. So wie Mello's Rothaariger Mitbewohner, den die Situation wirklich nicht so sehr störte. Nun ja, die Hitze war schon ein wenig lästig, aber im großen und ganzen war Matt zufrieden. Kein Kira, kein Ärger, kein Stress. Er hing wie Mello den ganzen Tag nur herum, aber er zockte dabei so einige Spiele durch und eliminierte ein paar Zigaretten. Es hätte ganz toll sein können, wäre da nicht dieser eine Faktor, der ihm wirklich zu schaffen machte. Dieser Faktor war blond, in Leder gekleidet und motzte den ganzen Tag an alles und jedem rum. Im Grunde war er das von Mello gewohnt...aber im Moment war es einfach unglaublich anstrengend. Der Blonde war eben von hitziger Natur und konnte keine Sekunde stillsitzen. Und in diesen Klamotten war die Hitze sicher noch erbarmungsloser. Nicht, dass Matt was gegen Mello's Kleidungsstil hatte, im Gegenteil, er fand diesen zunehmend inspirierend. Zumindest in einigen Bereichen...naja, darüber dachte er jetzt wohl

besser nicht näher nach. Versunken in seine Gedanken hörte er plötzlich ein Piepen, und sein Gameboy teilte ihm mit, dass sein Spiel vorbei war. So ein Mist aber auch. Seufzend wollte er gerade auf Reset drücken, als er polternde Schritte vernahm. Mello kam durch die Tür und legte sich ihm gegenüber auf die Couch. Nun ja, wirklich sexy konnte man es nicht nennen, wie er so dalag...aber es war definitiv aufreizend. Natürlich ließ er sich nichts anmerken, und startete einfach sein Spiel neu. Kurz darauf piepte und klickte der Gameboy in seinem gewohnten Rythmus, und für einen Moment war alles normal. Naja, für einen Moment.

Mello hatte sich gerade mal wieder in ein anderes Zimmer begeben. Dass Matt bereits dort war, störte ihn nicht sonderlich, und so machte er sich in seiner üblichen "mir-ist-viel-zu-heiß-und-ich-bin-total-kaputt"-Haltung auf der einen Hälfte des Sofas breit. Matt schien ihn kurz zu mustern, aber das beachtete der Blonde nicht weiter, sondern er machte die Augen zu, und versuchte mal wieder, die Hitze und die Langeweile zu vergessen. Gerade, als ihm das halbwegs gelungen war, fing dieses nervtötende Gameboy-Gefiepe wieder an. Eine kurze Weile versuchte er, es einfach zu ignorieren, aber so einfach war das dann leider nicht. Seine Augenlider begannen langsam zu zucken. Und dann, beim nächsten Piep, konnte er sich nicht mehr beherrschen und setzte sich auf.

"MATT! Stopp dieses verdammte Gefiepe!!! Es nervt!!!!"

Wütend blökte er den Rothaarigen an, der jedoch zu seinem Ärger keine Anstalten machte, sein Spiel zu beenden.

"Beruhig dich mal."

Das machte Mello nur noch zorniger.

"NEIN! Jetzt mach das Scheißding aus!!!"

Er wollte eigentlich bestimmt und befehlend klingen, aber er hörte sich nur an wie ein kleines Kind, das etwas dagegen hatte, dass Gras grün war. Matt musste daraufhin lächeln.

"Was lachst du da??? Du nervst mich!!!"

Mello schmetterte in einer zugegeben übertriebenen Geste den Gameboy auf den Boden, wo er in so einige Einzelteile zersprang, und dampfte dann wütend aus dem Zimmer. Frechheit, dieser Freak! Immernoch angekotzt begab er sich an seinen alten Platz zurück, und begann, eine neue Schokoladentafel zu vernichten.

Matt seufzte. Manchmal konnte er wirklich extrem anstrengend sein...aber er war dabei immer so furchtbar sexy, dass es Matt eigentlich wenig ausmachte. Nun ja, ihm war jetzt jedenfalls wärmer geworden, also beschloss er, dass es Zeit war, sich abzukühlen. Gemächlich stand er vom Sofa auf und begab sich in Richtung Badezimmer, wo er eiskaltes Wasser in die Wanne laufen ließ. Nachdem er sich ausgezogen hatte, legte er sich rein. Oh mann, das tat vielleicht gut...auch wenn er sich nicht aus der Ruhe bringen ließ, diese Hitze war teilweise wirklich zu viel. Da kam so ein kaltes Bad doch sehr gelegen. Er schloss die Augen und lehnte sich in der Badewanne zurück.

Mello hielt diese Stille nicht aus. Es war zu ruhig! Warum verdammt nochmal piepte Matt nicht mit irgendeinem anderen seiner Geräte herum???? Das machte ihn echt wahnsinnig! Er wälzte sich ein paar mal auf der Couch herum und verschlang die nächste Tafel. Aber gegen die Anspannung half es nichts. Gereizt stand er auf und machte sich auf die Suche nach Matt. Er durchforstete die ganze Wohnung und kam

schließlich beim Badezimmer an. Jedoch vergaß er, was sich dahinter verbergen konnte und öffnete einfach die Tür...keine gute Idee, oder? Jedenfalls sah er erst einen Klamottenhaufen und im nächsten Moment einen nackten Matt, der in der Wanne lag, und nun ziemlich peinlich berührt zu dem Blondem schaute. Mello selbst war das ganze auch irgendwie peinlich, und er hatte vergessen, weshalb er Matt eigentlich gesucht hatte.

"Ähm...ich wollte, dass du...was...machst du da eigentlich für einen Blödsinn???"

Übertrieben stemmte er seine Fäuste in die Hüfte und stellte sich in eine ziemlich typische, trotzig Postion. Allerdings erntete er dafür nur ein Augenbrauenheben von Matt, dessen Gesicht die Röte bereits wieder verlassen hatte.

"Ich entspann mich, was sonst? Es ist verdammt warm, da ist so ein kaltes Bad genau das Richtige. Solltest du auch mal versuchen, vielleicht kühlt das deinen Hitzkopf mal ein bisschen ab."

In dieser Stimme lag schon wieder so eine Gleichgültigkeit, das machte Mello wieder total sauer! Protestierend ging er auf ihn zu, aber sein Plan, Matt eine zu scheuern, sollte scheitern. Auf halbem Weg rutschte er auf dem nassen Badezimmerboden aus und platschte geradewegs in die Wanne, direkt auf Matt drauf. Das war nun nicht seine Absicht...diese Position war definitiv zweideutig zu verstehn. Matt schien auch ein bisschen überrumpelt, aber als störend empfand er das wohl eher nicht, in seinem Gesichtsausdruck lag etwas, das Mello wohl die Flucht hätte ergreifen lassen, würde ihn das nicht...anmachen. So, wie sie da aufeinander lagen, hatten sie wohl nichts mehr zu verlieren, und ohne Vorwarnung spürte Mello Matt's Lippen seine eigenen lieblosen. Im ersten Moment war etwas perplex, aber schnell fand er an, sein Spiel zu erwidern und sie küssten sich leidenschaftlich. Ihre Zungen tanzten sozusagen miteinander und einzig und allein das kalte Wasser verhinderte, wie offensichtlich ihre gegenseitige Zuneigung sich präsentieren sollte. Nach einiger Zeit ließen sie voneinander ab und Mello sah Matt irgendwie komisch an. Fast gleichgültig...

"Pfff..."

ließ der Blonde verlauten. Der Rothaarige zog daraufhin die Augenbrauen hoch.

"Was 'pfff'??"

Mello's Mund verzog sich zu einem schelmischen Grinsen.

"Und das soll einen abkühlen?"

Mit diesen Worten trafen sich ihre Lippen erneut. Aber dabei sollte es nicht bleiben. Mello hatte nur darauf gewartet, dass etwas Spannendes passierte, und diese Chance würde er sich nicht entgehen lassen. Nun ja, er hatte sich unter etwas "Spannendem" nicht unbedingt...*das* vorgestellt, aber diese Nähe zu Matt gefiel ihm zunehmend gut, und darum fing er nun selbst an, seine nassen Klamotten loszuwerden...

Während Mello anfang, sich auszuziehen, schossen Matt noch mal die letzten paar Minuten durch den Kopf. Gerade war Mello gekommen, um sich zu beschweren, und jetzt sowas...? Diesen plötzlichen Sinneswandel seines Freundes konnte Matt sich nicht wirklich erklären, aber ein Problem mit der Situation jetzt hatte er definitiv nicht. Eigentlich freute er sich richtig über Mello's außergewöhnliches Interesse, und darum hatte er auch vorher nicht lange gezögert und mit dem Kuss die Initiative ergriffen. Glückstreffer! Aber jetzt sollte er nicht mehr so viel nachdenken, Mello's Hose hatte den Widerstand bereits aufgegeben und lag nun neben Matt's Kleidung auf dem Boden und in den Augen des Blondem war so ein undefinierbares Glühen, das Matt heißkalte Schauer über den Rücken laufen ließ. Er legte seine Arme um Mello's Oberkörper, der inzwischen auch unbekleidet war, und sah seinem "Komplizen"

amüsiert in die Augen.

Mello ahnte, was Matt so amüsierte, und verkniff sich ausnahmsweise einen Kommentar. Stattdessen setzte er einen Schlafzimmerblick auf undleckte sich verführerisch über die Lippen. Dann schob er mit seinen Beinen die von Matt ein bisschen auseinander, um etwas komfortabler liegen zu können und ließ seinen Oberkörper auf den des Rothaarigen niedersinken. So gefiel ihm das sehr gut, auch wenn das vielleicht alles etwas schnell kam...darüber machte er sich jetzt keine Gedanken. Viel mehr betrachtete er Matt's Gesicht, seine angespannten Züge, seine geröteten Wangen...Mello musste schon zugeben, dass ihn das ziemlich antörnte. Also hörte er auch endlich auf zu zögern und erwiderte Matt's lockere Umarmung, um die Körper der beiden näher zusammenzubringen. Wieder verschmolzen ihre Lippen im Kuss, aber diesmal machte Mello sich nebenbei weiter unten ans Werk und schob Matt's Beine noch ein bisschen weiter auseinander.

Einen Moment lang war Matt durch Mello's Offensivität, aber einen Moment später hatte er ganz andere Gedanken, der Blonde war nämlich abgetaucht...und kurz darauf musste er sich fest auf die Lippen beißen, um nicht laut aufzustöhnen, denn Mello hatte keine Zeit verloren und sich einen ganz besonderen Part vom Körper des Rothaarigen vorgenommen. Er war schon ziemlich fleißig gewesen, als er kurz auftauchen musste, um Luft zu holen, und dabei sah er Matt mit einem dermaßen verführerischen Blick an, dass diesem wieder ganz anders wurde. Er musste schlucken als Mello wieder untertauchte, und es zu Ende brachte. Jetzt konnte sich der Rothaarige das Stöhnen und Keuchen nicht mehr verkneifen und um sich vom Schreien abzuhalten, krallte er seine Finger in Mello's Rücken. Der schien selbst ziemlich benebelt zu sein, als er schließlich wieder ganz auftauchte, seine Wangen waren definitiv unnatürlich rot und er hatte immernoch diesen Schlafzimmerblick.

Mello hatte das ziemlich gut gefallen, besser, als er erwartet hatte. Er strich sich die nassen Haare aus der Stirn und legte sich in Matt's Arme. Er seufzte wohligh, als er den Körper des anderen unter ihm fühlte und schloss die Augen. Und zum ersten Mal seit...er wusste nicht genau wann, machte es ihm überhaupt nichts aus, lediglich das zu tun.

~OWARI~

~~~~Nach(t)wort~~~~

Wow, erst 23:04 \*lol\* naja, wie auch immer, die "explizite" Version wäre hiermit abgeschlossen. Hat's wer gemerkt?? Ich hab ein paar zweideutige Anspielungen gemacht...wer eine findet, kriegt nen Keks XD

Naja, ich hau mich mal auf's Ohr, und träum was gaaaanz Schönes ^\_\_\_^

~~~~Nach(t)wortEnde~~~~